

Bürger für Bürger

Henstedt
Ulzburg

An den Vorsitzenden des Umwelt- und Planungsausschusses der Gemeinde Henstedt-Ulzburg Herrn Stefan Holowaty sowie an den Bürgermeister der Gemeinde Henstedt-Ulzburg, sowie alle Fraktionsvorsitzenden

alle per Mail

Jens Iversen
Stralsunder Kehre 6b
24558 Henstedt-Ulzburg
Tel.: 04193-969907
Fax: 04193-9036946
Mobil: 0162-2161013
E-Mail: Jens.Iversen@t-online.de

Henstedt-Ulzburg, 14.11.2018

Änderungsantrag zum Beschluss TOP Ö 9 KP 1 der Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses vom 12. Oktober 2018

Sehr geehrter Herr Holowaty,

der Umwelt- und Planungsausschuss hat in seiner o. g. Sitzung zum Tagesordnungspunkt Ö9 mit Mehrheit folgendes beschlossen:

Der Umwelt- und Planungsausschuss stimmt der vorgelegten Planung für den Ausbau des Knotenpunktes L 326 (Hamburger Str. - Kisdorf Feld) / L 233 (Ulzburger Str.) / Gutenbergstraße (KP 1) grundsätzlich zu und beauftragt die Verwaltung, mit der Gemeinde Kisdorf auf dieser Basis ein Abstimmungsgespräch zur Aufstellung eines gemeinsamen Bebauungsplanes zu führen.

Während der Beratungen wurden von der CDU und der BFB jeweils ein konkreter Änderungswunsch angesprochen. Seitens der CDU wurden mangelnde Geh- und Radwegbreiten kritisiert und seitens der BFB die fehlende Linksabbiegerspur des Astes Gutenbergstraße.

Zur Umsetzung des o. g. Beschlusses wird seitens der Verwaltung zunächst ein Abstimmungsgespräch mit Kisdorf erfolgen. Inhalt dieses Gespräches wird sicherlich auch die Frage von Grunderwerb durch die Gemeinde Henstedt-Ulzburg sein. Wir halten es bei der zwischen den Kommunen angespannten Lage für unglücklich, unsere Grunderwerbsforderungen nach den ersten Gesprächen, die hoffentlich positiv verlaufen, immer wieder nachzubessern.

Aus diesem Grund beantragt die BFB hiermit folgenden Änderungsantrag:

Die Verwaltung wird aufgefordert, die vorliegende und am 12.11.18 grundsätzlich beschlossene Ausbauplanung des KP1 vor den Grunderwerbgesprächen mit der Gemeinde Kisdorf wie folgt zu ändern: In die Planung wird eine zusätzliche Linksabbiegerspur im Ast Gutenbergstraße eingeplant. Der zusätzliche Grunderwerb ist sicherzustellen.

Gleichzeitig regen wir an, dass die CDU Ihre Vorschläge auch in Form eines Änderungsantrages kurzfristig einreicht.

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sollten Sie im Zuge Ihrer Abstimmungsgespräche mit der Verwaltung überein kommen, den beantragten Aspekt mit in die anstehenden Gespräche mit Kisdorf aufzunehmen, kann die formale Befassung mit diesem Antrag gerne zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen – beispielsweise wenn die Gespräche mit Kisdorf in eine konkrete Umsetzungsphase münden. Sollte die Verwaltung aber nur den derzeit benötigten Grunderwerb verhandeln wollen, bestehen wir auf eine Beschlussfassung unseres Antrags im nächsten Umwelt- und Planungsausschuss.

Mit freundlichem Gruß

Jens Iversen
BFB-Fraktion